Den eintreffenden Gästen wurden von einer Ehrenwache des Königlich Sächsischen Gardereiter-Regiments in der französischen Galerie der 2. Etagt der militärischen Honneurs erwiesen. Nachdem Ihre Majestäten der König und die Königin, sowie Ihr Königlichen Hoheiten Prinz Georg, Prinz Johann Georg und Prinz Albert die Vorstellungen neuangemeldeter Damen und Herren entgegengenommen hatten, erschien auch Ihre Kaiserliche und Königliche Hoheit die Frau Großherzogin von Toscana zum Ball. Gegen 9 Uhr trat der Königliche Hof im Coriege in die Festversammlung ein. Nach kurzem Cercle im großen Ballsaale, wobei zahlreiche Damen und Herren durch Ansprachen ausgezeichnet wurden, ward der Tanz mit einer Polonaise eröffnet.

Buntes.

b Die lieben Dienstboten. Frau (die mit der Köchin vom Markte heimkehrt): „Nanny, jetzt haben wir wirklich vergessen, einen Hahn zu kaufen!" — Köchin: „Sie denken aber auch an gar nichts!"
(„M. Bl."

b Ein fideles Gefängniß besaß, wie man schreibt, bis vor Kurzem die russische Stadt Nevel im Gouvernement Witebs. Der Gefängnißinspector Awerkow wußte sich mit seinen Arrestanten auf den besten Fuß zu stellen, er ließ sie, einerlei, ob sie bereits verurtheilt oder noch in Untersuchungshaft waren, ohne jede Aufsicht in der Stadt und deren Umgebung umhergehen. Beide Theile sollen sich dabei ganz gut gestanden haben, bis einer der Untersuchungsgefangenen, dem wegen Pferdediebstahls der Proceß gemacht wurde, auf einem solchen Ausfluge die Unvorsichtigkeit beging — noch ein Pferd zu stehlen. Der Dieb wurde abgefaßt, und der gutmüthige Inspector wegen seiner allzu menschlichen Pflichtauffassung von seinem Amte entfernt.

b Zu wenig. „Natürlich, in Urlaub fahren, sich brauß' toll und voll fressen, das kann so'n Kerl; aberst in der Kaserne bringt er nichts als die Fettflecken in der Uniform!"

b Zweifel. Junge Frau (aus dem Bade kommend) „Was soll ich meinem Mann nun sagen, damit er mich das nächste Jahr wieder ins Bad schickt: es habe geholfen? oder: es habe nicht geholfen?"

b Bittersüß. Die kleine Marie: Wenn ich mir den Zahn ziehen lasse, kriege ich eine Mark, dafür kaufe ich mir Bonbons, davon kriege ich wieder Zahnschmerzen, und so geht das immer weiter." („L. Bl.")

b Vom Kasernenhof. Unteroffizier (zu einem Rekruten, dem der Magen knurrt): „Heda, Müller, lassen Sie Ihren Magen nicht so jodeln!"

Wirklichen Kaffee-Geschmack

besitzt Kathreiner's patentirter Malzkaffee, nach wissenschaftlichem Urteil der beste und gesündeste Ersatz für Bohnenkaffee; als Zusatz allgemein beliebt.

Wer eine Wäscheausstattung neu gebraucht oder dieselbe wieder aufbessern will und gewöhnt ist, eine haltbare und gediegene Waare zu kaufen, findet eine reiche Auswahl aller fix und fertig gearbeiteten Wäscheartikel, sowie sämmtlicher Tisch-, Küchen-, Bett- und Wirthschaftswäsche, Gardinen, Möbelstoffe, Teppiche, Bettvorlagen Bettfedern und Steppdecken in nur besten Qualitäten zu thatsächlich aussergewöhnlich billigen Preisen in der Wäschefabrik von

Bruno Schellenberger, Chemnitz,
Ecke der Webergasse und Klostergasse 3

Ehre dem Ehre gebühret!

Herr **Franz Wilhelm**, Apotheker, **Neunkirchen** bei Wien, wird unterm 11. August 1897 aus Altona geschrieben:
Ich bin bereits 70 Jahre alt und litt seit 10 Jahren an Gelenks-Rheumatismus, ebenso an Hämorrhoidal-Knoten und konnte keine Hilfe finden. Nur Ihr **Wilhelm's antiarthritischer antirheumatischer Blutreinigungsthee** hat mich von meinem Leiden in 3 Wochen vollständig befreit. Ich sage Ihnen, sowie der Gräfin, über deren Bericht ich in der Zeitung gelesen, meinen besten Dank.

Mit aller Hochachtung
Christ. Ackermann, Rentier,
Altona bei Hamburg, Reichenstraße 6.

Bestandtheile: Innere Nußrinde 56, Wallnußschale 56, Ulmenrinde 75, Franz. Orangenblätter 50, Eryngiublätter 35, Scabiosenblätter 56, Lemusblätter 75, Bimmstein 1.50, rothes Sandelholz 75, Bardannawurzel 44, Carugwurzel 3.50, Radix. Caryophyll. 3.50, Chinarinde 3.50, Eryngiiwurzel 57, Fenchelwurzel (Samen) 75, Graswurzel 75, Lapathewurzel 67 Süßholzwurzel 75, Sassaparillwurzel 35, Fenchel, röm. 3.50, weiß. Senf 3.50, Nachtschattenstengel 75.

„Auerthal-Zeitung" pro Monat 20 Pfennige.

Restaurant Germania Aue.
Sonntag, den 11. Februar von Nachmittag 4 Uhr ab
starkbesetzte Tanzmusik
Freundlichst ladet ein **Bruno Tauber.**

Bettnässen.
Empfangen Sie meinen innigsten Dank für Ihre briefliche Behandlung, welche dem Knaben geholfen hat. Es kommt nicht mehr vor, daß der Knabe das Bett nässt auch kommt er aus der Schule nicht mehr mit durchnäßten Hosen heim. Sie können sich denken, wie froh ich bin, von dieser Plage erlöst zu sein. Auch im übrigen fühlt sich der Knabe gesunder und kräftiger, seitdem er die Kur durchgemacht hat. Wenn ich Sie irgendwo empfehlen kann, so werde ich es mit Freuden thun. Münchingen, Oberamt Leonberg, den 13. April 1898. Frau Marie Mann. — Zur Beurkundung, daß die Sache auf Wahrheit beruht, zeichnet: Postagent und Accisor: Locher. — Adresse: Privatpoliklinik Kirchstraße 405 Glarus (Schweiz).

Zwickauer Börsenbericht vom 9. Februar 1900.
mitgetheilt durch **Eduard Bauereisen**, Bankgesch., Zwickau i. S.

Industrie-Aktien.			
Lockwaer Kohleneisenb	bez. 374 G	Oelsnitzer Vereinsglück	bz 60 G
Oberhohnd.-Reins.	bz B	do. Prior.-Akt. S. I.	G
Pölbitz. Aktienbrauerei	612 bz 610 G.	do. do. II.	B 463-466 bz 466 G.
do do 1000	bz G.	Zwick. Bürgergew.	bz 375 B.
Zwick. Vereinsbrauerei	bz 2425 G.	do. Brückenbg. abgest.	
Gößnitzer Cementfabrik	760-765 bz. 760 G.	Vorzugsaktie	620 bz 620 G.
Sächsische Bank	—,— % bz —,— % G	Zwickau-Brückenberg-Zehntenscheine à 150 Quadr.-Ruthen	2450 G
Bereicksbank	171,— % G.	Zwickau-Oberhohnd	bz 4505 G.
Zwick. Maschinfabr.	106 bz 105,75 % G.	Zw. Stlhdv. Vereinsgl.	bez 2780 G
Crimmitsch. Maschfbr.	- B.	**Anleihen.**	
Schlemaer Papierf.	160,50 % G	Deutsche Reichsanleihe	—
Chm. Fabrik Devrient	—	do. do.	—,— G.
Braunkohlen-Aktien		Kgl. Preuß. Cons.	G
Grube Ernst, Pr.-Akt. Lit. A.	1230 G	Kgl. Sächs. Rente	B —,— G.
zusammengel.	525 G	do. do. Anleihe	—,— G.
Prchl. Braunkohlenbauver. do. Prior.-Akt.	895 bz 895 G	Pfdbr. d. Landw. Creditv.	94,40 B.
„Union" zu Meuselwitz, zus. gelegte Prior.-Akt.	370 G	do. do. do.	—
do. do.	bz 1192 G	Oblig. d. H. S. Allb. Ldsb.	97,75 G.
Steinkohlen-Aktien.		Bockwa-Hohndorf Vereinigtfeld	bz 99,— G.
Bockwa-Hohnd. Bergjo.	2500 bz 2500 G	Concordia i. Niederölsn.	100,70 G.
do. do.	G	Deutschland	101,50 G
Concord. i. Niederölsn.	360 bez 360 G	Chem. Fabrik Devrient	98,50 G.
do. Pr.-Aktien	bez. 575 G	Crimmitsch. Maschinenfabr.	104,40 G
Erzg. Stk.-Akt.-Ver.	1135 bz 1130 G	Dittersdorf, Filz- u. Kratzentuch Fabrik	99,— G
Gersd. St.-Akt.	bz 619 G B	Erzgebirgisch. Ver.	99,25 G.
do. Pr.-Akt. I.	1135 bz 1135 G.	Hohnd. b. Lichtenst.	B 99,25 G.
do. do. Ser. II	bz 1015 G	Kaisergrube Gersdorf	—,— G.
Gottes Seg. Lug S.	1160 bz 1160 G	Königin Marienh. Anl.	B 100,— G
do. Priorit.-Akt.	bz G	Lug. Stb.-B. v. J. 1873	bz 99,50 G.
do. do. II.	bz G	do. v. J. 1875	99,— G.
Hohnd. b. Lichtenst.	539 bz 536 G.	do. v. J. 1885	bz 99,— G
do. Prior.-Aktien	bz 738 G	Oels. Bergbaugesellsch. S. I	101,— G
Kaisergrube	bez. 630 G.	do. S. II	101,50 G.
do. Prior.-Aktien	bz 830 G.	Oels. Vereinsgl. Anl. conv.	
do. S. II.	bz. 1160 G.	Teilschuldversch. der Aktienbierbr.	
Lug. Stb.-Ver.	780 bz 780 G.	Zwickau-Pölbitz	bz — G.
do. Priorit.-Akt.	bz 1020 G.	Zwick. Bürgergew.	100,25 B.
Oberhohnd. Forst	120 bz 120 G.	Zw.-Brückb. B.	— bz 99,— G.
do. Schacht	bz. 350 G.	Zw.-Oberhohnd. B.	100,— G.
Kuxe d. Oelsnitzer Bergbaugewerksch.	bz 1250 G	Zw. St.-Obl.	bz 95,75 G.
Deutschbuxe Kuxe	1200-1295 bz 290 G	do. 1872 u. 78	—,— bez 100,75 G.
		do	—

Junger Mann
welcher Lust hat, die **Conditorei** und **Bäckerei** zu erlernen, findet gutes Unterkommen unter günstigen Bedingungen bei **Carl Schmidt**, Hilbersdorf b. Chemnitz.

Nehme einen Sohn achtbarer Eltern Ostern als
Lehrling.
Müller, Schmiedemeister u. gepr. Hufschmied.
Dresden-Löbtau, Cottaer Straße 1.

Frau Ida Becher, Greiz 4 empfiehlt ihr großes Lager in reinw. Damenkleiderstoffen **Greizer Fabrikat** an Private zu bekannt billigen Preisen. **Rest-Roben** nach **Gewicht**. Muster- und Auswahlsendungen **franko**. Vertreter gegen hohen Rabatt gesucht.

Wer sucht Stellung?!
Stellungen aller Branchen? Wer sucht Personal? Stellungen sowie Personal wird sofort nachgewiesen durch das Central-Stellen-Nachweis-Bureau **Fortuna** Braunschweig.

Butter!
W. Hartlmaier, Häusslers Nchf. Augsburg,
versendet tägl. pr. Post u. Nachnahme franko
9 Pfd. Süßrahmbutter
mit od. ohne Salz Mk. **10.30**,
9 Pfd. Gutsbutter
mit od. ohne Salz Mk. **8.70**.
Garantie f. nur reine und frische Ware

Visiten-Karten
empfiehlt
Auerthal-Zeitung.

Drehbankverkauf.
Habe eine gut erh. Drehbank, passend für Klempner, 300 mm Spindelhöhe zu 120 Mark zu verkaufen.
Ernst L. Nagler, Plauen i. V., Carolastr. 106, II.
Habe gleichzeitig auch **gute** Bäckereien u. 1 Conditorei nebst Cafee zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. **D. O.**

Kellnerinnen, Dienstpersonal sucht und empfiehlt
Winkler, Chemnitz, Theaterstr. 28

Unübertroffen ist seit 1880
Prof. Dr. Liebers echtes
Nervenkraft-Elixir.
Vollständige radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigsten Nervenleiden, sichere Heilung bei Magen-, Kopf-, Rückenschmerzen Herzklopfen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen etc. Ausführl. im Buche **Ratgeber**, gratis bei der Centrale Hugh & Co, Voorburg. Z.-Holland. Zu haben in Flaschen 3 Mk. 5 Mk., 9 Mk. — Hauptdepot **Mohren-Apotheke Schkeuditz-Leipzig**, Apothek. Ant. Wittek, Neusiedel a/See, **Salvator-Apotheke, Pressburg**, sowie in vielen Apotheken des In- u. Auslandes. Verzeichnis der Depots im Rathgeber.

Wenig bemittelte Erfinder wenden sich an das **Westdeutsche Patentbureau in Solingen**

Bleichsucht und Blutarmuth heile ich seit 1892 nach eigener Methode. Noch kein Mißerfolg.
C. Drescher, emer. Lehrer, Strehlen, Schles.

Schriftsetzer
sucht **Auerthalzeitung.**

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgekrönte in 30. Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- und Sexual-System
Freie Zusendung für 1 Mk. in Briefmarken.
Curt Röber, Braunschweig

Bestellungen
auf die **„Auerthal-Zeitung"** werden jederzeit entgegen genommen in der **Exped. d. Bl.**

Die „Geflügel-Börse" vermittelt als das angesehenste und verbreitetste Fachblatt durch Anzeigen auf das sicherste
Kauf und Angebot von Thieren aller Art,
enthält gemeinverständliche Abhandlungen über
alle Zweige des Thiersports
Liebevolle Züchtung und Pflege des Geflügels, Enten, Hunde und Jagdhunde.

Neben vielen anregenden fachwissenschaftlichen bringt die „Geflügel-Börse" spannende „Kleine Mittheilungen" über bemerkenswerthe Vorgänge in den einschlägigen Gebieten, aus dem Vereinsleben, Ausstellungsberichte etc., enthält in ihrem „Sprechsaal" gewissenhafte Auskunft über alle Fragen der Züchtung und Pflege und bietet ihren Abonnenten Gelegenheit zur Einholung von „Gutachten- und Schiedsgerichten" seit der Kgl. Veterinärklinik der Universität Leipzig.
Abonnementspreis vierteljährlich 75 Pf.
Erscheint Dienstags u. Freitags.
Einzel. Probenummern u. Buchhandlungen nehmen Bestellungen etc.
Insertionspreis: 4gespaltene Zeile oder deren Raum 20 Pf.
Probenummern gratis u. franko.
Expedition der Geflügel-Börse (R. Froese) Leipzig.